

## Tag des Jugendfußballes am Samstag , den 22.08.09

Liebe Eltern,  
ganz herzlich möchten wir Sie zu unserem Spieltag am 22.08.09 auf dem Rasensportplatz in Gönnern einladen.  
Unsere Jugendmannschaften werden zu Freundschaftsspielen antreten und freuen sich über zahlreiche interessierte Zuschauer.

09:00 Uhr,	Feld 1,	D-JUNIORINEN :
		MSG Angelburg/Hirzenhain 1: MSG Angelburg/Hirzenhain 2
09:00 Uhr,	Feld 2,	E2- JUNIOREN:
		JSG Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
10:00 Uhr,	Feld 1,	F2- JUNIOREN:
		JSG Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
10:00 Uhr,	Feld 2,	E1- JUNIOREN:
		JSG Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
11:00 Uhr,	Feld 1,	F1- JUNIOREN:
		JSG Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
11:00 Uhr,	Feld 2,	G-JUNIOREN (Bambini):
		JSG Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
11:50 Uhr,	Feld 1,	C- JUNIORINEN:
		JSG Angelburg/Hirzenhain : SV Wacker Frohnhausen
13:00 Uhr,		D- JUNIOREN:
		Angelburg/Hirzenhain : Oberes Dautphetal
14:10 Uhr,		C- JUNIOREN:
		Angelburg/Hirzenhain/Oberes Dautphetal : Oberes Dautphetal
15:40 Uhr,		A/B- JUNIOREN:
		Spiel der A-Junioren gegen die B-Junioren
17:30 Uhr,		B- JUNIORINNEN (Kreispokalspiel):
		MSG Angelburg/Hirzenhain: FSV Friedensdorf

Nutzen Sie die Gelegenheit die Trainer Ihrer Kinder kennen zu lernen, Fragen zu stellen, und Anregungen einzubringen.

Mit herzlichen Grüßen

das Team der Fußballjugend

## ELTERNBRIEF JUGEND-FUSSBALL JSG Angelburg/Hirzenhain Saison 2009/10

---

### Liebe Eltern der Jugendspielerinnen und –Spieler der JSG Angelburg/Hirzenhain,

in unserer Jugendabteilung haben sich seit dem letzten Jahr einige Veränderungen ergeben, und mit diesem Elternbrief möchte ich Sie darüber informieren. Nehmen Sie sich also etwas Zeit um das Team Jugendfußball JSG Angelburg/Hirzenhain und unsere Ziele und Vorstellungen kennen zu lernen.

„Kennen lernen“ steht neben dem Fußball beim Tag des Jugendfußballes am 22.8.09 ebenfalls an oberster Stelle und ich möchte Sie dazu recht herzlich einladen. Nähere Infos finden Sie auf der letzten Seite.

Aktuelle Informationen finden Sie unter <http://www.fc-angelburg.de/jsg.html>, hier erhalten Sie zahlreiche Informationen zu unseren Trainingszeiten, Spielergebnissen, Tabellen und Mannschaften.

Mit Beginn der Saison 2008/2009 haben wir eine Spielgemeinschaft mit dem SSV Hirzenhain gebildet. Um in allen Altersklassen genügend Spieler zu haben, war dies ein Schritt in die richtige Richtung. Der SSV Hirzenhain ist uns auch nicht ganz unbekannt, da wir vor einigen Jahren schon einmal eine erfolgreiche Zusammenarbeit hatten.

Seit Anfang des Jahres haben unsere Jugendspieler fast alle einen neuen Trainingsanzug bekommen. Leider mussten wir uns die Anzüge selbst finanzieren, da unsere Jugendkasse für solche Aktivitäten nicht ausreicht und wir auch leider keinen Sponsor für die fast 100 Anzüge gewinnen konnten. Wenn noch Jugendliche aus der JSG Angelburg/Hirzenhain Interesse an einem Anzug haben sollten, werden wir uns gerne darum kümmern.

Für Ihr Interesse möchte ich schon im Voraus herzlich danken, für Rückfragen und Anregungen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit den allerbesten Grüßen

## Jugendabteilung Fußball - Wer sind wir?

Jugendleiter SSV Frechenhausen  
(Gesamtjugendleiter)

Torsten Schneider  
Tel.: 06464 / 913715  
email: [t-schneider@online.de](mailto:t-schneider@online.de)

Jugendleiter FSV Gönnern

Paul-Gerhard Haffer  
Tel.: 06464 / 8290  
email: [paul@haffer.net](mailto:paul@haffer.net)

Jugendleiter „Schwalbe“ Lixfeld

Ronny Reeh  
Tel.: 06464 / 6664  
email: [ronny.reeh@web.de](mailto:ronny.reeh@web.de)

Jugendleiter SSV Eintracht Hirzenhain

Stefan Klier  
Tel.: 02770 / 2650  
email: [stefan-anke@onlinehome.de](mailto:stefan-anke@onlinehome.de)

Abteilungsleiter Mädchenfußball

Gerhardt Fuchs  
Tel.: 06464 / 934977  
email: [Foxy-music@gmx.de](mailto:Foxy-music@gmx.de)

Kassierer und Schriftführer

Heinz-Ludwig Interthal  
Tel.: 06464 / 6230  
email: [heinz-ludwig.interthal@t-online.de](mailto:heinz-ludwig.interthal@t-online.de)

Vorstandsvorsitzender SSV Frechenhausen

Wolfgang Gärtner  
Tel.: 06464 / 5481  
email: [gaertner-wolfgang@t-online.de](mailto:gaertner-wolfgang@t-online.de)

Vorstandsvorsitzender FSV Gönnern

Günter Sängner  
Tel.: 06464 / 8773  
email: [saenger@klaes-bau.de](mailto:saenger@klaes-bau.de)

Vorstandsvorsitzender Eintracht Hirzenhain

Hartwig Bieber  
Tel.: 02770 / 1396  
email: [HartwigBieber@web.de](mailto:HartwigBieber@web.de)

Vorstandsvorsitzender SSV Lixfeld

Gerhard Müller  
Tel.: 06464 / 934152  
email: [gerhardmuellerli@aol.com](mailto:gerhardmuellerli@aol.com)

## Trainerteams

Unsere Jugendtrainer bringen viel Engagement in den Verein ein und sie opfern einen erheblichen Teil ihrer Freizeit für den Trainings- und Spielbetrieb. In den Jugenden die zweimal pro Woche trainieren, ist der zeitliche Aufwand für Trainer wöchentlich etwa acht Stunden. Zudem übernehmen sie weitere Arbeiten in der Jugendabteilung wie auch im Gesamtverein. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Jugendtrainern für die im letzten Jahr geleistete Arbeit recht herzlich bedanken, insgesamt waren 17 Trainer und Betreuer in unserer Jugendabteilung tätig

**Folgende Trainerteams sind für die kommende Saison eingepplant:**

Wir möchten einen **respektvollen, offenen und ehrlichen Umgang** miteinander. Dies betrifft alle Beteiligten, Trainer, Spieler, Eltern, Schiedsrichter und andere Mitarbeiter. Mit den Kindern und Jugendlichen wollen wir gemeinsam **Verhaltensregeln** und Konsequenzen bei Verstößen ausarbeiten, und so zu soziales und sportlich faires Verhalten miteinander beitragen! Im Bewusstsein unserer Vorbildfunktion, gerade für die jüngeren Kinder, ist es uns wichtig, dass diese Regeln von allen, Trainer und Eltern eingeschlossen, akzeptiert werden. Sie werden von diesen selbst erarbeiteten Regeln in Kenntnis gesetzt, und wir bitten Sie diese auch wirklich zu beherzigen.

**Wir sind uns als Sportverein unserer Verantwortung bewusst, die Jugendlichen sowohl im sportlichen als auch sozialen Bereich auszubilden.**

## Mitarbeit der Eltern

Ohne Ihre Unterstützung wäre Jugendarbeit nicht möglich! Da es aber doch immer wieder zu Unstimmigkeiten kommt, möchten wir Sie bitten die folgenden Punkte zu beherzigen.

## Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit

Sie verlangen dies von den Trainern und deshalb ist es selbstverständlich, dass die Trainer dies auch von Ihnen und Ihren Kindern erwarten dürfen. Schicken Sie daher ihre Kinder rechtzeitig ins Training oder zu Spielen. Wenn ihr Kind zum Spiel verhindert ist, sagen Sie den Trainern Bescheid, auch wenn es nicht am Training teilnehmen kann, sollte der Trainer informiert sein. Sicherlich wird eine der mit den Kindern/Jugendlichen erarbeiteten Regeln diese Punkte aufgreifen.

## Auf dem Fußballplatz hat der Trainer das Sagen

Die Trainer sind sich ihrer Vorbildrolle, gerade bei den jüngeren bewusst, und bemühen sich um faires Verhalten gegenüber allen Kindern und Jugendlichen. Sollten Sie mit dem Trainingsablauf oder mit dem Umgang mit den Kindern/Jugendlichen nicht zufrieden sein, diskutieren Sie mit dem Trainer nach dem Training darüber oder wenden Sie sich direkt an einen der Jugendleiter. Das offene Gespräch ist uns besonders wichtig, damit wir Unstimmigkeiten frühzeitig erkennen und zeitnah klären können.

## Ihre Mithilfe und ihr Interesse sind gefragt

Zeigen Sie Interesse am Sport Ihres Kindes und schauen Sie gelegentlich beim Spiel zu. Wir sind auf Ihre aktive Mithilfe angewiesen, als Beispiele seien hier besonders das Trikotwaschen oder Anfahrten zu Auswärtsspielen genannt!

## ... zum Schluss

das Team der JSG Angelburg/Hirzenhain-Fußballjugend freut sich auf die kommende Saison. Wir haben uns viel vorgenommen und hoffen auf eine erfolgreiche Spielzeit.

## Wir wollen erreichen, dass

- **ihr Kind mit Spaß Fußball spielen lernt,**
- **gerne ins Training kommt und sich in der Gruppe und im Verein wohl fühlt,**
- **Sie gute Erinnerungen an Ihre Zeit als Spieler-Eltern haben.**

### Dazu gehören:

-**gute, qualifizierte Trainer** mit dem notwendigen ‚Fingerspitzengefühl‘ im Umgang mit Jugendlichen bzw. mit Kindern. In diesem Zusammenhang regen wir an, dass unsere Jugendtrainer einen Basislehrgang des hessischen Fußballverbands besuchen in dem neue fußballtechnische Kenntnisse ebenso wie pädagogische Aspekte im Jugendbereich vermittelt werden.

-**ein störungsfreier Trainingsbetrieb** mit möglichst wenig Ausfällen. Dies können wir durch die Betreuung von mindestens zwei Trainern pro Jugend in hohem Maße garantieren. Außerdem findet das Training auch bei schlechtem Wetter statt, Ausnahme Gewitter, geben Sie den Kindern bei Regen Kleider zum Wechseln mit.

### -möglichst häufiger Einsatz bei Rundenspielen und Turnieren.

Bei ungünstigen Kaderstärken können wir den Jugendlichen und Kindern nicht versprechen, dass sie bei jedem Rundenspiel eingesetzt werden. Deshalb werden wir uns bemühen, in den betroffenen Jugenden neben den Rundenspielen zusätzliche Freundschaftsspiele anzubereiten um denjenigen Jugendlichen Spielpraxis zu vermitteln, die in den Rundenspielen nicht so oft eingesetzt werden.

### -Bildung von Spielgemeinschaften

Bei einigen älteren Jahrgängen wird es in der Zukunft schwer werden, eine eigene Mannschaft zu melden. Hier sehen wir es als unsere wichtigste Aufgabe an, dass wir über die Bildung von Spielgemeinschaften mit benachbarten Vereinen Lösungen anbieten können, die nicht nur als Notlösungen dienen, sondern als reale Alternativen dem Bedarf der Jugendlichen angepasst werden können. Auch in dieser Hinsicht haben wir für die kommende Saison einen wichtigen Schritt getan. Bei den A-/ B- und C-Junioren werden wir deshalb eine Spielgemeinschaft mit der JSG Oberes Dautphetal melden.

Neben den sportlichen Aspekten sind wir uns auch unserer **sozialen Verantwortung** bewusst. Uns ist der **Teamgedanke** besonders wichtig!

Im Profifußball zeigt es sich immer wieder besonders deutlich, dass Mannschaften mit exzellenten Einzelspielern ihre Ziele nicht erreichen, solange sie als eine Gruppe von Individualisten und nicht als geschlossenes Team auftreten.

## A-Junioren:

Hier wird eine Spielgemeinschaft mit der JSG Oberes Dautphetal gebildet. Jeder der zwei Spielgemeinschaften stellt einen Betreuer.

Hauptverantwortlicher Trainer wird Alexander Müller aus Lixfeld sein, der bereits schon einige Jahre verschiedene Jugenden trainierte und in der vergangenen Saison die C-Junioren in der Gruppenliga betreut hat.

Zu dem hat Alexander Müller seine Prüfung zum Trainer C-Leistungsfußball in diesem Sommer bestanden.

Alexander Müller  
Tel.: 06464 / 912885  
email: [Al.mue@freenet.de](mailto:Al.mue@freenet.de)

## B-Junioren:

Auch hier wird eine Spielgemeinschaft mit der JSG Oberes Dautphetal gebildet.

Hauptverantwortlicher Trainer wird Stefan Klier aus Hirzenhain sein. Stefan verfügt über jahrelange Erfahrung in der Betreuung von Jugendmannschaften und hat in der vergangenen Saison die C-Junioren in der Gruppenliga zusammen mit Alexander Müller betreut.

Unterstützt wird er von Torsten Schneider aus Frechenhausen, der die jetzigen B-Junioren schon seit den D-Junioren trainiert hat.

Stefan Klier  
Tel.: 02770 / 2650  
email: [stefan-anke@onlinehome.de](mailto:stefan-anke@onlinehome.de)

Torsten Schneider  
Tel.: 06464 / 913715  
email: [t-schneider@online.de](mailto:t-schneider@online.de)

## C-Junioren:

Auch hier wird wieder eine Spielgemeinschaft mit der JSG Oberes Dautphetal gebildet. Wobei jeweils eine eigenständige Mannschaft gestellt wird.

Hauptverantwortlicher Trainer wird Ralf Schneider aus Gönnern sein. Ralf bringt auch einige Erfahrung aus der Jugendarbeit mit. Vor 25 Jahren war er schon einige Jahre als Jugendbetreuer tätig und hat dann vor zwei Jahren mit einer Bambini Mannschaft wieder begonnen sich um unsere jüngsten zu kümmern.

Zudem hat er in diesem Jahr seine Prüfung zum Trainer C-Breitenfußball Kinder/Jugend bestanden.

Unterstützt wird er von Gerd Dittel aus Hirzenhain, der schon in der abgelaufenen Saison die DI-Junioren trainiert hat.

Ralf Schneider  
Tel.: 06464 / 5219  
email: [r-schneider@gmx.de](mailto:r-schneider@gmx.de)

Gerd Dittel  
Tel.: 02770 / 271765  
email: [gerddittel@t-online.de](mailto:gerddittel@t-online.de)

## **D-Junioren:**

Ab den D-Junioren werden wir eigenständige Mannschaften der JSG Angelburg/Hirzenhain bilden.

Hauptverantwortlicher Trainer wird Sascha Jödt aus Frechenhausen sein. Sacha trainiert die Mannschaft nun schon im dritten Jahr.

Ihm zur Seite stehen wird Ronny Künkel aus Gönnern. Ein Team, das schon im letzten Jahr gut zusammengearbeitet hat.

Sacha Jödt  
Tel.: 06464 /5682  
email: [sascha@joedt.de](mailto:sascha@joedt.de)

Ronny Künkel  
Tel.: 06464 /  
email:

## **E-Junioren:**

Bei den E-Junioren werden wir zwei Mannschaften der JSG AH stellen können.

Die E wird von Ronny Reeh und Karsten Klar aus Lixfeld betreut werden. Beide trainieren mit diesen Jungs schon seit dem Bambini Alter.

Ronny Reeh  
Tel.: 06464 / 6664  
email: [ronny.reeh@web.de](mailto:ronny.reeh@web.de)

Karsten Klar  
Tel.: 06464 / 912594  
email:

## **F-Junioren:**

Auch bei den F-Junioren werden wir zwei Mannschaften der JSG AH stellen können. Hier werden sich die beiden Betreuer Heiko Roschitz aus Gönnern und Markus Herold aus Hirzenhain die Arbeit teilen. Heiko trainierte schon letzte Saison die F-Junioren und Markus kommt mit den letztjährigen Bambini in die F-Jugend

Heiko Roschitz  
Tel.: 06464 /913733  
email: [hk.rosch@online.de](mailto:hk.rosch@online.de)

Markus Herold  
Tel.: 02770 / 271973  
email: [musherold@web.de](mailto:musherold@web.de)

## **G-Junioren:**

Unser Bambini-Training ist sehr gut bei den Jüngsten angekommen und wir sind stolz darauf, dass hier teilweise über 20 Kinder zum Training auf dem Rasen auflaufen. Das zeigt, dass die Betreuer ein kindgerechtes Training durchführen, welches von den Kindern gerne angenommen wird.

Die Betreuer für die Bambini's stehen noch nicht fest  
Tel.:

## **Hilfsbereitschaft**

- Ich helfe jedem aus dem Team, wenn er Probleme hat und er um Hilfe bittet. Benötigt der Verein Hilfe, bin ich bereit, im Rahmen meiner Möglichkeiten diesen zu unterstützen.

## **Fairplay**

- Ich verhalte mich stets freundlich und korrekt zu meinen Gegenspielern, egal ob im Training oder im Spiel gegen einen anderen Verein. Bei Fehlern unterstütze ich jeden einzelnen im Team, damit es beim nächsten Mal besser klappt. Beleidigungen, versteckte Fouls, Diskussionen o. dergl. entsprechen nicht dem Niveau der JSG Angelburg/Hirzenhain. Der Schiedsrichter als fester Bestandteil des Spiels wird als solcher akzeptiert. Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend und ehrlich. Die Entscheidungen des Schiedsrichters werden akzeptiert.

## **Ehrlichkeit**

- Ich vertraue meinen Trainern und trete ihnen ehrlich gegenüber. Habe ich mal keine Lust zum Training, kann ich das ehrlich sagen. Lügen schadet dem Vertrauensverhältnis.

## **Umwelt und Sauberkeit**

- Der pflegliche Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen ist eine Selbstverständlichkeit. Ich behandle das Gelände, die Umkleieräume, Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen, die für mein Team zur Verfügung stehen, sorgsam und schonend.
- Als Gast bei anderen Vereinen gelten diese Grundsätze noch stärker. Bei Verfehlungen gegen die Sauberkeitsgrundsätze schade ich meinem Team und dem Verein.

## **Verhalten in der Öffentlichkeit**

- Die Jugendspieler der JSG Angelburg/Hirzenhain treten grundsätzlich höflich sowie bescheiden auf und beachten die gesellschaftlichen Regeln. Ungebührliches Verhalten in der Öffentlichkeit hat negative Auswirkungen für den Verein und die Abteilung. Das Auftreten in JSG- Kleidung verpflichtet zu besonderer Sorgfalt und gutem Benehmen. Dabei herrscht ein striktes Alkohol- und Zigarettenverbot. Was dem Ansehen der Jugendfußballabteilung der JSG Angelburg/Hirzenhain schadet, wird vermieden.

## Grundsätzliche Verhaltensregeln der Jugendspieler im Umgang mit dem Mitspieler

- Die Fußballjugend der JSG Angelburg/Hirzenhain tritt als Einheit auf, auch über die verschiedenen Altersklassen hinweg.
- Die älteren Spieler übernehmen eine Vorbildfunktion für Jüngere und sind für diese Ansprechpartner. Gegebenenfalls sollten sie Hilfestellung für Jüngere leisten.
- Die Jugendspieler der JSG Angelburg/Hirzenhain bekennen sich zur Gewaltlosigkeit gegenüber Sportkameraden innerhalb und außerhalb des Vereins.
- Es werden Mit- und Gegenspieler respektiert und nicht diskriminiert. Auch wenn ich nicht jeden mag, akzeptiere ich jeden Mannschaftskameraden.
- Ich verhalte mich im Kreis der Mannschaft diszipliniert, nur im Team kann ich Fußball lernen und die Ziele erreichen.
- Im Spiel und Training gebe ich immer 100 %. Ich bin ein wichtiger Teil des Teams und stelle mich vollständig in den Dienst der Mannschaft.
- Freundlichkeit und Höflichkeit sind selbstverständlich.

## Zuverlässigkeit

- Der Jugendspieler versucht, kein Training oder Spiel zu versäumen. Er sagt ab, wenn er nicht zum Training oder Spiel kommen kann.
- Die Teilnahme ist eine Selbstverständlichkeit. Wenn Termine nicht wahrgenommen werden können, wird so früh wie möglich Bescheid gegeben.

## Pünktlichkeit

- Unpünktlichkeit stört den Ablauf des gesamten Teams. Ohne mein Erscheinen ist das Team nicht komplett.
- Die Einstellung zum Sport ist ernsthaft. Grundsätzlich bin ich 15 Minuten vor Trainingsbeginn am Trainingsort.

## Kritikfähigkeit und Diskussion

- Der Jugendspieler überprüft sein Teamverhalten ständig.
- Kritik an seinen Verhaltensweisen wird ernst genommen. Ungerechtfertigte Kritik kann jederzeit in Gesprächen zurückgewiesen werden. Frühzeitiges Aussprechen und Diskutieren von Problemen hilft dem Team und dem Spieler selbst. Kritik wird stets in sachlicher Form in Verbindung mit motivierenden Worten angebracht und von Spielern angenommen. Kritik darf nie verletzend sein.

In der Philosophie der JSG spielt zunehmend der Frauen- und Mädchenfußball eine große Rolle, nicht zuletzt, weil die Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland einen Boom ausgelöst hat. Seit Sommer 2006 hat sich Gerhard Fuchs zusammen mit Paul Haffer als Koordinatoren die Weiterentwicklung für den Frauen- und Mädchenfußball auf die Fahne geschrieben. Mit bisher über 80 spielenden Frauen und Mädchen muss man auch hier der Abteilung ihren Stellenwert zukommen lassen und nicht mehr nur belächeln. Erste Erfolge haben sie sich schon mit der Bezirksmeisterschaft der D-Juniorinnen erspielt und die vielen Talente in den diversen Jugendmannschaften haben ihren berechtigten Anteil in der JSG – denn **der weibliche Fußball ist auch bei der JSG Angelburg auf der Überholspur.**

## **B-Juniorinnen:**

Die B-Juniorinnen werden weiterhin in der Gruppenliga Gießen/Marburg spielen. Saisonziel: Nichtabstieg! Möglichst Platz 5, wie in der abgelaufenen Saison. Die beiden Betreuer Paul-Gerhard Haffer und Gerhard Fuchs sind seit der ersten Stunde des Mädchenfußballes in Angelburg mit Herzblut dabei. Beide sind schon lange Jahre für den Fußball in verschiedenen Positionen tätig.

Paul Gerhard Haffer  
Tel.: 06464 / 8290  
email: [Paul@haffer.net](mailto:Paul@haffer.net)

Gerhard Fuchs  
Tel.: 06464 / 934977  
Mail: [foxy-music@gmx.de](mailto:foxy-music@gmx.de)

## **C-Juniorinnen:**

Die C-Juniorinnen werden in dieser Saison eine vollkommen neu formierte Mannschaft haben, da aus der alten, starken U14 nur noch 3 Mädchen in dieser Altersklasse bleiben. Saisonziel ist es den 4. Platz der letzten Runde zu wiederholen und in die neue Gruppenliga aufsteigen.

Paul Gerhard Haffer  
Tel.: 06464 / 8290  
email: [Paul@haffer.net](mailto:Paul@haffer.net)

Gerhard Fuchs  
Tel.: 06464 / 934977  
Mail: [foxy-music@gmx.de](mailto:foxy-music@gmx.de)

## **D-Juniorinnen:**

Auch die D-Juniorinnen müssen komplett neu formiert werden. Aus der erfolgreichen Mannschaft der Vorsaison bleiben nur noch 2 Mädchen in dieser Altersklasse. Andererseits steht ein sehr großer Kader von 17 Mädchen zur Verfügung. Saisonziel ist ein Platz unter den ersten drei. Betreuer werden hier Lutz Günther und Patricia Pohl sein. Beide haben die Mannschaft schon im letzten Jahr unterstützt und werden in der neuen Saison die Hauptverantwortung haben.

Lutz Günther  
Tel.: 02770 / 911946  
email: [lutzchristof@t-online.de](mailto:lutzchristof@t-online.de)

Patricia Pohl  
Tel.: 06464 / 8405  
Mail: [patricia.pohl@t-online.de](mailto:patricia.pohl@t-online.de)

## Verhaltensregeln für die Eltern beim Fußball

1. Fußball ist ein Mannschaftssport.
2. Die Mannschaft besteht aus den Kindern, nicht aus den Eltern.
3. Falls Sie meinen, Ihr Kind ist besser als alle anderen in der Mannschaft, dann – herzlichen Glückwunsch! Dann fallen Sie womöglich in die Kategorie Fußballfamilie. Aber dies ist im Großen und Ganzen irrelevant. (Siehe Punkt 1)
4. Wenn Sie wollen, dass sich Ihr Kind fußballtechnisch weiterentwickelt, dann überlassen Sie die Arbeit den Trainern. Die Aufgabe der Eltern ist, den Kindern positive Unterstützung anzubieten.
5. Wenn Sie glauben, den Trainern gute Ratschläge erteilen zu können, dann bewerben Sie sich beim Jugendleiter um das Amt eines Trainers einer Juniorenmannschaft.
6. Wenn Sie die Mannschaft während des Spiels von der Seitenlinie aus dirigieren wollen, ohne sie je trainiert zu haben, ohne je an einer Spielerversammlung, einem Trainingslager oder einer Trainersitzung teilgenommen zu haben...dann behalten Sie ihre Gedanken für sich oder kommentieren lieber ein Spiel zuhause vor Ihrem Fernseher.
7. Obwohl Einmischungen der Eltern in Entscheidungen des Trainers nicht erwünscht sind -ist die Kommunikation jedoch sehr wichtig. Falls ihr Kind irgendein Problem hat, lassen Sie es dem Trainer bald möglichst wissen, damit dieser rechtzeitig reagieren kann und ihrem Kind weiterhin die Freude am Fußballsport ermöglicht.
8. Falls Sie die Mannschaftsharmonie stören wollen, sagen Sie allen - außer natürlich dem Trainer - dass Ihr Kind ein Problem hat. Reden Sie darüber und beschweren Sie sich während der gesamten Saison bei allen anderen Eltern. Lassen Sie niemals dem Trainer etwas davon wissen, dem einzigen welcher effektiv etwas ändern könnte.
9. Wenn Sie glauben den Offiziellen gute Ratschläge erteilen zu können, dann...(Siehe Punkt 5)
10. Ein Fußballspiel wird nicht von einem Kind gewonnen oder verloren...(Siehe Punkt 1)
11. Zur Umsetzung einer guten Spielrunde müssen sich unsere Kinder als Mannschaft sehen, einander respektieren, miteinander kommunizieren und einander vertrauen. Trainer und Mannschaft können dies jedoch nur dann umsetzen, wenn ihr Bestreben nicht durch folgende Vorgehensweisen untergraben wird:
  - Kritik am Bestreben ihres Kindes.
  - Ihrem Kind zu sagen, es sei der beste/schlechteste Spieler in der Mannschaft.
  - Ihrem Kind zu sagen, ein anderer Spieler sei der schlechteste, oder der mit den größten spielerischen Defiziten.
  - Negative Kommentare während des Trainings bzw. Spiels.
  - Trainerentscheidungen zu kritisieren.
  - einzelne Spieler für einen Sieg bzw. Niederlage verantwortlich machen.

**Befolgen Sie diese Regeln und urteilen Sie besonnen – dann haben Sie, liebe Eltern, viel Freude am Jugendfußball!**